

Krankenhaus der Kulturen

Angebote der LVR-Klinik Köln
für Menschen mit Migrationshintergrund



In Köln leben über 400.000 Menschen mit Migrationshintergrund. Über ein Drittel der Patient*innen der LVR-Klinik Köln hat ausländische Wurzeln.

Unsere Patient*innen kommen aus unterschiedlichen Kulturkreisen und nicht alle können gut und umfassend in deutscher Sprache behandelt werden.

Die LVR-Klinik Köln hat schon 2006 als erste psychiatrische Klinik in Deutschland einen freigestellten Integrationsbeauftragten benannt. Ziel ist, die bessere Versorgung psychisch kranker Migrant*innen sicherzustellen. Eine Verbesserung der interkulturellen und sprachlichen Kompetenz in der Behandlung ist nötig, um die besondere Situation und Bedürfnisse dieser Menschen zu erkennen, zu berücksichtigen und zu verbessern.

Wir erreichen das durch:

- ▶ den Einsatz von Sprach- und Integrationsmittler*innen (SIM) bzw. Dolmetscher*innen
- ▶ eine aktuelle interne Fremdsprachenliste, anhand derer schnell fremdsprachige Mitarbeitende zur Behandlung hinzugezogen werden können
- ▶ Informationsmaterialien über Diagnosen und Therapie in der Psychiatrie, aber auch praktische Hilfen wie Anreisebeschreibungen in verschiedenen Sprachen
- ▶ Fort- und Weiterbildung der Mitarbeitenden der Klinik zur Förderung der Kultursensibilität

Welche Aufgaben hat der Integrationsbeauftragte der LVR-Klinik Köln?

- ▶ Er berät den Klinikvorstand in allen interkulturellen Belangen.
- ▶ Er erarbeitet im abteilungs- und berufsgruppenübergreifenden Qualitätszirkel Integration (QZI) Maßnahmen zur Verbesserung der Behandlung von Patient*innen mit Migrationshintergrund und entwickelt Konzepte zu (strukturellen) Veränderungen.
- ▶ Er vernetzt die Klinik mit den kommunalen Stellen des Versorgungsgebietes (z.B. Integrations- und Ausländerbeauftragten, den kulturellen und gesellschaftlichen Vereinigungen der Migrant*innen, den sozialen- und gemeindepsychiatrischen Diensten, den Einrichtungen der Suchtkrankenhilfe und der Altenhilfe, Beratungsstellen für Familien, Selbsthilfeverbänden) und arbeitet eng mit diesen zusammen.
- ▶ Er vertritt die Interessen der Migrant*innen in kommunalen, landes- und bundesweiten Gremien und unterstützt den Landschaftsverband Rheinland (LVR), insbesondere aber die LVR-Klinik Köln in ihrer Grundhaltung hinsichtlich der interkulturellen Öffnung und der Schaffung interkultureller Kompetenzen.

Ein wichtiger Baustein für die Arbeit ist die enge Zusammenarbeit mit dem Qualitätsmanagement und klinischen Risikomanagement der LVR-Klinik Köln.



Dr. Ali Kemal Gün

Integrationsbeauftragter der LVR-Klinik Köln

„Jeder Mensch ist wertvoll und hat Anspruch auf bestmögliche individuelle gesundheitliche Versorgung, unabhängig von Geschlecht, Alter, sozialer Herkunft, Kultur, körperlicher und geistiger Verfassung. Wir verbessern kontinuierlich die Qualität der psychiatrischen und psychotherapeutischen Behandlung. Wir orientieren uns zunehmend an den Gedanken der Interkulturellen Öffnung und Sozialen Inklusion. Wir vermitteln Interkulturelle Kompetenz in Theorie und Praxis.“

[Auszug aus dem Leitbild der LVR-Klinik Köln]

Kontakt

LVR-Klinik Köln

Integrationsbeauftragter
Wilhelm-Griesinger Straße 23
51109 Köln

Dr. Ali Kemal Gün

Telefon: 0221 8993 211
Mail: a.k.guen@lvr.de

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.klinik-koeln.lvr.de

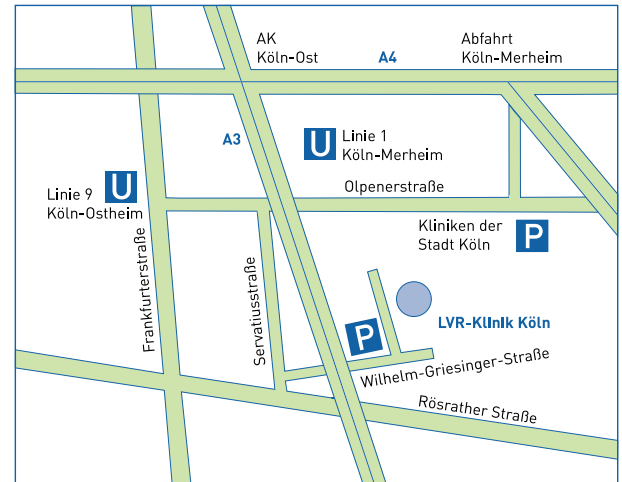
Anfahrt

Anreise mit dem PKW

Navi: Wilhelm-Griesinger-Straße 23, 51109 Köln

Anreise mit ÖPNV

KVB-Linie 1 bis Köln Merheim. Von hier fährt die Buslinie 158 direkt auf das Klinikgelände. Alternativ mit der KVB-Linie 9 bis Köln Ostheim/Frankfurter Straße, von hier ca. 12 Minuten zu Fuß.



Wege zum LVR

Druck: LVR-Druckerei, Inklusionsabteilung, Tel 0221 809-2418

Klinikvorstand:

Prof. Dr. Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank, Ärztliche Direktorin
Frank Allisat, Pflegedirektor
Jörg Schürmanns, Kaufmännischer Direktor (Vorsitzender)